

18. März 2026

Behördenwahl vom 29. November 2026

Neue Amtsdauer ab 1. Juni 2027

Per 1. Juni 2027 beginnt für alle Thurgauer Gemeindebehörden eine neue vierjährige Amtsperiode. Gemäss Beschluss des Regierungsrates haben die entsprechenden Wahlen in der Zeit vom 27. September 2026 bis zum 31. Mai 2027 stattzufinden. Der Gemeinderat der Politischen Gemeinde Gachnang hat beschlossen, den 1. Wahlgang am 29. November 2026 durchzuführen. Der Termin für einen allfälligen 2. Wahlgang wurde auf den 28. Februar 2027 festgelegt.

Wer von den Bisherigen stellt sich zur Verfügung?

Anlässlich der Festlegung der Gesamterneuerungswahlen 2027 – 2031 wurde im Gemeinderat am 16. März 2026 die Frage behandelt, wer sich für die Gesamterneuerungswahlen wieder zur Verfügung stellen wird.

Zur Wiederwahl stellen sich: Eveline Bachmann, Thomas Lang und Daniel Widmer.

Nicht mehr zur Wahl stellen sich: Denis Bach (seit 2015), Fabian Heinzer (seit 2021), Roger Jung (seit 2019) und Karin Widmer (seit 2015).

Die geleistete Mitarbeit im Gemeinderat zum Wohle der Gemeinde wird den abtretenden Gemeinderäten bereits heute bestens verdankt.

Gemeindepräsident Roger Jung stellt sich für die neue Amtsdauer 2027 - 2031 nicht mehr zur Verfügung

Roger Jung teilte anlässlich seiner Kandidatur im Jahr 2018 mit, dass er sich mindestens 8 Jahre für das Amt zur Verfügung stellen werde. Einige seiner Ziele waren: Zweckmässige Infrastruktur für die Versorgungssicherheit in der Gemeinde, eine nach innen verdichtete Bauplanung gemäss Raumplanungsgesetz und die Gemeindeverwaltung von der analogen in die digitalisierte Verwaltung zu überführen.

Die damals gesetzten Ziele sind weitgehend umgesetzt. Die neue Ortsplanung konnte per 1. Januar 2026 in Kraft gesetzt werden. Die Zustandsanalysen der Infrastruktur für Strassen, Werkbetriebe und Kunstbauten wurden getätigt und die nötigen Arbeiten – wie zum Beispiel die Sanierung der Ortsdurchfahrt Islikon – wurden und werden umgesetzt oder sind im Finanzplan parkiert. Die Digitalisierung der Verwaltung ist erfolgt, so können die Akten auch für die Gemeinderatsmitglieder elektronisch konsultiert und studiert werden. Zudem wurde das Projekt G27 für eine Überprüfung der gesamten Gemeindeorganisation erfolgreich angestossen und eine dahingehende revidierte Gemeindeordnung liegt zu Handen des Gemeinderates im Entwurf zur Weiterentwicklung vor.

In dieser Phase hat Roger Jung seine Stärken und Neigungen mit viel Freude und Engagement eingebracht. Nun sieht er einen guten Zeitpunkt für einen Wechsel im Gemeindepräsidium, und zwar für eine neue, mit der Gemeinde Gachnang verbundenen Kraft, welche dem Erreichten Sorge trägt und weitere Impulse setzen kann. So, dass sich Gachnang sinnvoll weiterentwickelt.

Roger Jung, freut sich auf eine neue berufliche Herausforderung ab dem 1. Juni 2027, welche er dann mit 53 Jahren antreten wird. Er sieht seine berufliche Zukunft im Rahmen seiner beruflichen Erfahrungen und Kompetenzen auf operativer Ebene.

Setzen Sie sich für Gachnang ein

Kandidaten, die sich für die Mitarbeit im Gemeinderat Gachnang interessieren, können auf der Gemeindekanzlei (oder im Internet) einen Unterschriftenbogen ([Formular Wahlvorschlag](#)) beziehen. Der entsprechende Wahlvorschlag ist mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Adresse, Bürgerort, Beruf und allfälliger Parteizugehörigkeit zu melden. Dabei ist der Unterschriftenbogen von mindestens zehn im Wahlkreis wohnhaften Stimmberechtigten zu unterzeichnen und von den Vorgeschlagenen mit ihrer Unterschrift zu bestätigen. Einzureichen ist dieser **bis 5. Oktober 2026**. Selbstverständlich steht auch Gemeindepräsident Roger Jung gerne zur Verfügung, um weitere Auskünfte zu erteilen.

Kontaktperson Medienmitteilung: Roger Jung, Gemeindepräsident, Tel. +41 58 854 54 01 (Auskunftserteilung am Mittwoch, 18. März 2026 von 15.30 – 16.30 Uhr)

[Hier](#) gelangen Sie zur Medienmitteilung.

[zur Liste](#)